

Beiblatt zu ELOP II Upgrade auf V5.8



1 Lizenzinformationen

Lizenzpaket: ELOP II Upgrade auf Version 5.8

Hardlock Seriennummer: xxxx Hardlock OEM-UserNr: xxxx Freischalt-Signatur: xxxx

2 Systemanforderungen

ELOP II V 5.8 ist einsetzbar für alle Ausgaben der HIQuad Betriebssysteme:

BS41q/51q V7.0-8

ELOP II V5.8 ist auf PCs mit dem folgenden Betriebssystem einsetzbar:

Microsoft® Windows 10

Die Mindestanforderungen an den für den Betrieb von ELOP II V5.8 verwendeten Rechner sind auf der aktuellen HIMA DVD angegeben.

Speziell bei sehr großen Projekten können ältere Rechner möglicherweise lange Verarbeitungszeiten aufweisen und dadurch ungeeignet sein. Die Rechner-Hardware sollte daher möglichst dem Stand der Technik entsprechen. Bessere Hardware-Eigenschaften wie Rechenleistung und Speicherausbau führen zu verbesserter Performance.

3 Aufruf der Bedienoberfläche

Legen Sie die HIMA DVD in das DVD-Laufwerk ein. Die Bedienoberfläche der DVD erscheint nach wenigen Sekunden automatisch.

Bei bestimmten Einstellungen (Auto-Run-Funktion des DVD-Laufwerks nicht aktiviert) muss die Bedienoberfläche manuell aufgerufen werden. Rufen Sie dazu einfach die Datei index.htm im Hauptverzeichnis der DVD auf.

- Wählen sie Deutsch als Sprache für die Benutzeroberfläche.
- Wählen Sie aus der Filter-Menüleiste Dokumentenart, Software_Installation aus.

Es wird eine Liste von Software-Produkten ausgegeben, aus der Sie ELOP II V5.8 als ZIP-Datei auswählen und herunterladen können. Nach dem entpacken kann die Installation von ELOP II V5.8 durchgeführt werden.

4 Installation

ELOP II V5.8 verwendet einen Hardlock als Lizenzierungsmethode. Installieren Sie den Hardlock Treiber und ELOP II V5.8 auf dem PC. Folgen Sie den Anweisungen bei den Installationen.

Installationshinweise Hardlock Treiber:

- Um den Hardlock-Treiber zu installieren, müssen Sie über Windows-Administratorrechte auf dem PC verfügen.
- Stellen Sie sicher, dass der Hardlock nicht mit dem PC verbunden ist.Wenn Sie einen USB-Hardlock verwenden und diesen bereits eingesteckt haben, entfernen Sie den Hardlock und starten Sie den PC neu.
- Installieren Sie den Hardlock-Treiber und verbinden Sie den Hardlock mit dem PC. Der Hardlock wird automatisch erkannt. Am USB-Hardlock leuchtet die LED.

Installationshinweise ELOP II V5.8:

- 1. Um ELOP II V5.8 zu installieren, müssen Sie über Windows-Administratorrechte auf dem PC verfügen. Nach der Installation ist ELOP II V5.8 unter allen Windows-Benutzerkonten des aktuellen Arbeitsplatzes verfügbar. Für den Betrieb von ELOP II V5.8 sind Benutzer-Berechtigungen der Gruppe "Benutzer" ausreichend.
- Sie haben bereits eine frühere Version von ELOP II installiert?
 Verwenden Sie ein neues Installationsverzeichnis für die Installation von ELOP II V5.8 und nicht das Installationsverzeichnis der Vorgängerversion.
- Die Installationssprache (z. B. Deutsch) wird als Standardsprache für ELOP II V5.8 voreingestellt. Die Umschaltung auf (z. B. Englisch) ist nach der Installation möglich, im Control Center unter "Administration".
- 4. Der zu ELOP II V5.8 mitgelieferte Hardlock ist für diese Version bereits freigeschaltet. Besitzen Sie einen Hardlock mit einer älteren Lizenz, muss dieser wie in Kapitel 5 beschrieben freigeschaltet werden.

5 Upgrade von einer Vorversion auf ELOP II V5.8

Folgende Punkte sind zu beachten:

- ELOP II Versionen ab V3.0 k\u00f6nnen parallel unter dem gleichen Windows Benutzer installiert und betrieben werden.
 F\u00fcr die Installation verschiedener ELOP II Versionen m\u00fcssen getrennte Installationspfade angegeben werden.
 Beim Wechsel zwischen den ELOP II Versionen ist immer erneut eine Registrierung erforderlich. Dies erfordert Administratorrechte.
- Projekte, die mit einer Version ab V5.1 erstellt wurden, müssen nicht konvertiert werden.
- Projekte, die mit einer Version vor V5.1 erstellt wurden, müssen konvertiert werden.
 Hierzu sind die Konvertierungshinweise im Handbuch Neue Funktionen ELOP II V5.1 HI 800 184 D zu beachten.

5.1 Freischaltung von ELOP II V5.8

Für jeden Hardlock mit einer älteren ELOP II Lizenz wird ein Upgrade mit der erforderlichen Freischalt-Signatur für ELOP II V5.8 benötigt. Nach der Freischaltung kann der Hardlock für ELOP II V5.8 und alle älteren ELOP II Versionen verwendet werden.

Bei Neulieferung liegt ein Dongle bei, in dem die Freischaltung für die jeweilige Version bereits von HIMA vorgenommen wurde.

Freischaltung des Hardlocks für ELOP II V5.8

- 1. ELOP II V5.8 installieren und starten.
 - Eine Fehlermeldung informiert, dass die aktuelle Version im Dongle nicht freigeschaltet ist.

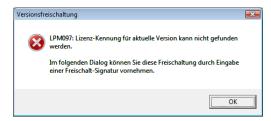


Bild 1: Versionsfreischaltung nicht erfolgreich

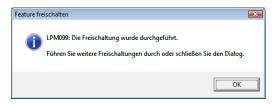
- Mit OK bestätigen.
 - ☑ Es erscheint der Dialog Feature freischalten zur Eingabe der Freischalt-Signatur.
- 3. Die Freischalt-Signatur in dem Dialog Feature freischalten eingeben.



Bild 2: Feature freischalten

2/4 Rev. 1.00

- Die Freischalt-Signatur mit der Schaltfläche Freischalten bestätigen.
 - ☑ Bei erfolgreicher Freischaltung erscheint die folgende Meldung:



- Bild 3: Freischaltung erfolgreich
 - Die Freischaltung für diesen Hardlock wurde erfolgreich abgeschlossen. ELOP II V5.8 kann jetzt mit diesem Hardlock gestartet werden. Diese drei Schritte für jeden Hardlock, der für ELOP II V5.8 freigeschaltet werden soll, wiederholen.
- 5. Konnte die Freischaltung nicht durchgeführt werden, erscheint die folgende Fehlermeldung:



Bild 4: Signatur ungültig

Mögliche Fehler bei der Eingabe der Freischalt-Signatur:

- · Groß- und Kleinschreibung nicht beachtet.
- O und 0 (Null) vertauscht.
- Leerzeichen am Ende der Signatur.
- Die Eingabe enthält keine 15 Zeichen.
- 6. Fehlermeldung mit **OK** bestätigen und die Freischalt-Signatur erneut eingeben.
- Falls eine erneute korrekte Eingabe der Freischalt-Signatur wieder zu dieser Meldung führt, ist die Freischalt-Signatur fehlerhaft oder passt nicht zur Seriennummer des Hardlocks, siehe Kapitel 6.
- 7. Den Dialog Feature freischalten schließen und die folgende Meldung bestätigen.

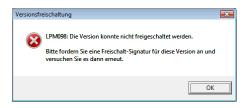


Bild 5: Freischaltung nicht möglich

3/4 Rev. 1.00

5.1.1 Freischaltung von ELOP II V5.8 für ältere Hardlocks

Für ältere Hardlocks (vor Mitte 2006) ist zusätzlich zur ELOP II V5.8 Freischalt-Signatur eine Sprachfreischaltung erfor-

In der *ELOP II Eingabeaufforderung* die folgende Sprachfreischalt-Signatur eingeben, die für jeden Hardlock gilt: HLSIGSET -SIGC:npqe85h-zs3oqw0

5.1.2 XML Freischaltung

Für das Feature XML Import/ Export ist jeweils eine Freischaltung erforderlich, diese gelten für jeden Hardlock. XML-Import: HLSIGSET -SIGC: n52ag8t-j9mzgml XML-Export: HLSIGSET -SIGC: n52ag8t-mlbmnf4

6 Verwendung des ELOP II Control Center

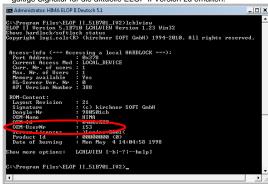
Für die in diesem Kapitel beschriebenen Aktionen wird die ELOP II "Eingabeaufforderung" benötigt, die wie folgt geöffnet wird:

- Öffnen Sie das "ELOP II Control Center".
- Öffnen Sie die ELOP II "Eingabeaufforderung".

6.1 Hardlock OEM-UserNr auslesen

Um eine gültige Signatur für die aktuelle ELOP II Version durch den HIMA-Support zu erhalten, benötigen Sie die **OEM-UserNr** des Hardlock:

- In der ELOP II "Eingabeaufforderung" LCHLView eingeben.
- OEM-UserNr ablesen.
- Setzen Sie sich bitte mit dem HIMA-Support in Verbindung und geben Sie die OEM-UserNr (z.B. 153) an, um eine gültige Signatur für die aktuelle ELOP II Version zu erhalten.



7 Support

Sollten Sie Probleme mit der Installation oder der Freischaltung haben, dann setzen Sie sich bitte mit dem HIMA-Support in Verbindung.

Ansprechpartner:
Safety Lifecycle Services
Technischer Support
Seminarangebot

https://www.hima.com/de/unternehmen/ansprechpartner-weltweit/ https://www.hima.com/de/produkte-services/support/ https://www.hima.com/de/produkte-services/seminarangebot/

4/4 Rev. 1.00